

Generalkarten für D/I/A

Generalkarten im Italien-, Österreich- und Deutschland-Test

ADAC Straßenkarte Deutschland ([Preistipp](#))

Kaum zu schlagen das doppelseitig bedruckte Blatt. Ganz Deutschland für unter 20 EUR. Da muss man auch nicht an dem weniger reißfesten Papier rummäkeln.

Die ADAC Straßenkarte ist genaugenommen der Nachfolger der ‚Shell-Generalkarte‘ und macht ihren Job auch sehr gut. Das Kartenbild geht in Ordnung, nur auf der Suche nach kleinen Straßen muss man ein wenig die Augen anstrengen. Der Kontrast für Einspuriges ist nicht sehr hoch eingestellt. Dafür bekommt man durch Relief und Schummerung ein Gefühl für Höhe und Aussehen der Landschaft. Wer mehr sehen will, kauft die ADAC-Freizeitkarte mit ähnlichem Kartenbild aber 1:150 000er Maßstab.

- Preis: 14,99 €, [20 Karten auf 10 Blättern](#)

Freytag & Berndt Atlas Motorrad Guide Österreich 1: 200 000

Richtig gut für Österreich ist der Freytag & Berndt Atlas. Schwächer werdende Augen wünschen sich im GPS-Zeitalter eher den Maßstab 1:150.000. Aber das Problem kann man mit der Kombination GPS und Atlas kompensieren. Der 2011 erschienene Ringbuch-Atlas bietet nicht nur die komplette Österreich-Kartenabdeckung, sondern auch noch einen Reiseführer über 50 Touren durch ganz Österreich. Die Routen sind in den Ringbuchblättern eingezeichnet.

- Preis: 24,99 €

Piemont - Turin - Aostatal 1: 150 000 von Freytag & Berndt

Beidseitig bedruckt auf dickem Papier und komplettiert mit einem Ortsregister, ist die Karte schon mal eine gute Wahl. Das Kartenbild ist akzeptabel, weist Relief auf und ist auch erstaunlich genau, obwohl es an einigen - den Testern bekannten Stellen - sehr vereinfacht. Im Vergleich zur Referenzkarte des Touring Club Italia wirkt die Karte etwas weniger detailreich in den Ortschaften, hat aber an manchen Stellen den einen oder anderen Verbindungsweg mehr verzeichnet.

- Preis: 9,99 €, Karteninfo [freytag & berndt](#)

Die Klassiker unter den Karten, und, man kennt es ja, ohne Tadel, sind die hochauflösenden Michelin-Karten der Serie Zoom und Local. Bis hinunter zum Maßstab 1: 100 000 werden hier alle für Biker und Enduristen wichtige Details abgebildet. Empfehlen können wir für die Französischen Alpen folgende Blätter:

- [Französische Alpen](#) Nord Straßenkarte Local 1:150 000 (Blatt 333) Michelin
- Französische Alpen Süd Straßenkarte Local 1:150 000 (Blatt 334) Michelin
- [Cote d'Azur - Esterelmassiv](#) Straßenkarte Zoom 1:100 000 (Blatt 115) Michelin (je 7,99 €)

Die Michelinkarten machen schon von der Aufmachung her Lust auf die Reise und bieten neben einwandfreiem Schriftbild auch anschauliche Hinweise auf die Topografie. Je nach Blatt wird man feststellen, dass auch Michelin bei der Darstellung von kleinen Dörfern etwas vereinfacht hat. Sehr schön ersichtlich ist z. B. ob eine Autobahn frei oder gebührenpflichtig ist. Auf den 1:100 000er Blättern lassen sich auch zahlreiche Wanderwege (mit GR-Kennzeichnung) ausmachen.

Hallwag Motomap Ligurien 1: 275 000 / 1: 650 000: Die schönsten Strecken mit Sehenswürdigkeiten und Herbergen

Ein wenig mysteriös kommt dieses Kartenprodukt daher. In der Klarsichthülle steckt eine grobe Norditalien-Karte im Maßstab 1: 650 000, auf der 16 Routen durch Ligurien eingezeichnet sind. Es steht zwar groß Ligurien auf dem Titel, doch findet man ganz Norditalien auf der Karte. Dazu gibt es wasserabweisende ‚Roadmaps‘, in denen die Touren noch einmal im größeren Maßstab wie mit einem orangefarbenem Textmarker eingezeichnet sind. Hier werden sehr kurvenreiche Strecken in Kombination mit der Küstenstraße komponiert. Die Karte ist durchaus brauchbar. Bei den touristischen Beschreibungen sind die Autoren von kraft2go.de oft nur 2. Wahl. Hier wird über allgemeine touristische Sehenswürdigkeiten berichtet, ab und an auch mal ein Foto vertauscht: Allgemeinplätze, statt interessantes für Biker am Wegesrand. Jede Tour hat 2 prominente Hotелеmpfehlungen, öfter auch mal etwas Hochpreisigeres. Ab und an finden wir auch mal einen guten Campingplatz (z. B. Levanto, Ligurien). Am Ende gibt es von den Autoren noch eine Bewertung, die Streckenlänge oder den Schwierigkeitsgrad angehend. Die Fotos sind nicht gerade wie vom Motorradjournalisten geschossen, aber annehmbar. Insgesamt eine kleine Unterstützung für Ligurien-Tourer.

- Preis: [16,95 €](#) (Mapfox)

Der **Straßenatlas Norditalien 1:200 000** ist in Deutschland leider vergriffen, kann aber in Italien über den TCI erworben werden. Alternativ empfehlen wir die [23 reißfesten Einzelblätter des TCI](#) (in 1:400.000, 1:200.000 und 1:175.000), die es beim Landkartenhaus Freiburg als Bestellware gibt.

Fazit

Zusammenfassend kann man sagen, dass die herkömmliche Generalkarte nun in anderen Kleid beim ADAC Verlag (günstiger im Set) oder als MARCO POLO Karte (teurer als Einzelkarte) wieder auftaucht. Die Karten vom TCI sind in Italien, die von Michelin in Frankreich und die von Freytag & Berndt in Österreich oder Norditalien eine gute Alternative. Etwas abgeschlagen ist da das Motomap Ligurien (Hallwag), das in Aufmachung und Qualität zwar zu gebrauchen ist, aber nicht mehr zeitgemäß erscheint.

Kommentare

Letzte Änderung: 01.01.1970